

New York ist immer noch das Non plus ultra aller Metropolen. Und somit natürlich auch ein Traum vieler Kreativer. Für niedersächsische Künstler*innen kann er nun in Erfüllung gehen ...

Denn die Niedersächsische Sparkassenstiftung und das Land Niedersachsen ermöglichen einer niedersächsischen bildenden Künstlerin oder einem niedersächsischen bildenden Künstler einen einjährigen Aufenthalt in New York. Herausragend begabten jungen Künstlerinnen und Künstlern soll das New York-Stipendium damit die Chance gegeben werden, wesentliche Impulse für ihre weitere künstlerische Entwicklung zu gewinnen. Antragsberechtigt sind Künstlerinnen und Künstler, die ihren Wohnsitz in Niedersachsen haben und bis zum 31. Dezember 2018 das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Das Stipendium ist an das **International Studio and Curatorial Program (ISCP)** angebunden. Die Förderung umfasst einen Aufenthalt in New York für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019. Während dieser Zeit werden ein Atelier und eine Wohnung kostenlos zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wird ein Stipendium in Höhe von monatlich 1.100 Euro als Zuschuss zu den Lebenshaltungskosten gewährt. Im ersten und letzten Aufenthaltsmonat erhöht sich der Betrag um jeweils 500 Euro.

Das Land Niedersachsen hat Belegungsmöglichkeiten für niedersächsische Künstlerinnen und Künstler in ausländischen Künstlerstätten. Dazu zählen die **Cité Internationale des Arts** in Paris, die **Deutsche Akademie Rom Villa Massimo** – einschließlich der Casa Baldi in Olevano Romano – sowie das **Deutsche Studienzentrum** in Venedig. Mehr über die Einrichtungen erfahren Sie auf den Internetseiten, die Sie in der rechten Informationsspalte finden.

Im Anschluss an den New York-Aufenthalt hat die Stipendiatin oder der Stipendiat die Möglichkeit, ihre bzw. seine Arbeiten in ein oder zwei niedersächsischen Kunstvereinen auszustellen. Diese Ausstellungen, zu denen auch ein Katalog herausgegeben wird, sind Teil des Stipendiums und werden ebenfalls aus Mitteln der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und des Landes Niedersachsen mitfinanziert.

Bewerberinnen und Bewerber richten **ihre Anträge bis zum 15. Januar 2018 an das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur.**

Weitere Informationen zur Ausschreibung: mwk.niedersachsen.de

Weitere Angaben zur Förderung und die Bewerbungsunterlagen erhalten Sie hier.

Die Stipendiatinnen und Stipendiaten der Jahre 2000 bis 2006 wurden im Jahre 2007 in einer Gruppenausstellung in der Kunsthalle Lingen präsentiert. Hierzu haben die Niedersächsische

Sparkassenstiftung und das Land Niedersachsen einen **Katalog** herausgegeben.

2007 ermöglichte das Stipendium dem Künstler **Dirk Dietrich Hennig** einen Aufenthalt in New York. Es folgten **Bettina Cohnen** (2008), **Lotte Lindner/Till Steinbrenner** (2009), **Claudia Kapp** (2010), **Jacqueline Doyen** (2011), **Francisco Montoya Cázarez** (2012), Tobias Dostal (2013), **Toulu Hassani** (2014), **Ingo Mittelstaedt** (2015), **Berenice Güttler** (2016), **Lisa Seebach** (2017), **Samuel Henne** (2018)

Bewerbungsschluss für das New York-Stipendium ist immer **der 15. Januar** des Vorjahres.

Quelle: Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Related Post



Überm Abgrund des Nichts	Ein Studium im und am Schloss	„Zusammenleben mit künstlerischen Mitteln“	Bringt die Künste nach Lauenburg!
--------------------------	-------------------------------	--	-----------------------------------

